

Hinweise zur Durchführung der betrieblichen Projektarbeit im Beruf „IT-System-Elektroniker/-in“

1. Für die betriebliche Projektarbeit soll der Prüfling einen Auftrag oder einen abgegrenzten Teilauftrag ausführen.

Im Rahmen der Projektarbeit hat der Prüfling nachzuweisen, dass er in der Lage ist, kundespezifische Anforderungen unter Beachtung fachlicher und wirtschaftlicher Hintergründe zu analysieren, Projektanforderungen zu definieren und eine Projektplanung durchzuführen, IT-Systeme und ihre Komponenten auszuwählen und nach den jeweils geltenden Vorschriften und Normen zu installieren und konfigurieren, Geräte und Betriebsmittel nach den jeweils geltenden Vorschriften und Normen an eine Stromversorgung anzubinden, Verbindungen und Übertragungs- sowie Leitungswege auszuwählen, herzustellen und darzustellen, projektbezogene Funktionstests durchzuführen und die Ergebnisse zu dokumentieren sowie Projektergebnisse kundengerecht darzustellen und einen Projektabschluss durchzuführen.

2. Alle Informationen zur Prüfung finden Sie im Internet unter www.ihk.de/chemnitz/berufe → IT-System-Elektroniker → Prüfungen. Beachten Sie dazu die **gesonderten Hinweise**.
3. Der Projektantrag ist online zur Genehmigung einzureichen. Die entsprechenden **Zugangsdaten** für das Online-Portal werden Ihnen **nach Anmeldeschluss** schriftlich mitgeteilt.
4. Die Genehmigung des Projektantrages erhalten Sie per E-Mail. **Die Themen sind so zu wählen, dass mit der Realisierung erst nach der Genehmigung begonnen wird.**
5. Die Höchstdauer der Projektarbeit richtet sich nach der gültigen Ausbildungsverordnung. Sie liegt bei maximal 40 Stunden.
6. Die Dokumentation der Projektarbeit ist wie folgt zu gliedern und nach der DIN 5008 zu gestalten:

1. Auftrag/Thema als Deckblatt mit Angaben Abschlussprüfung Sommer/Winter
.....im BerufName des Prüflings und des Ausbildungsbetriebes ca. 1 Seite
2. Inhaltsverzeichnis/Gliederung (gesondertes Blatt) ca. 1 Seite
3. Problemstellung (projektrelevanter Hintergrund)
4. Betriebliche Dokumentation der Ergebnisse
5. Kundengerechte Dokumentation der Ergebnisse ca. 10 Seiten
6. Zusammenfassung/Schlussfolgerung (ca. ½ Seite)
7. Literaturverzeichnis/Quellenangaben ca. 1 Seite
8. Ggf. Abbildung-/Tabellenverzeichnis, Anlagenverzeichnis, Glossar,
Stichwortverzeichnis ca. 1 Seite
9. Erklärung des Prüflings ca. 1 Seite
10. Angabe der Hilfsmittel für die Präsentation (als Anlage auf gesondertem Blatt) ca. 1 Seite

Bitte beachten Sie dazu auch die **Handreichung** für die Gestaltung der Dokumentation.

7. Die Dokumentation ist **fristgerecht sowohl** über das Online-Portal hochzuladen **als auch** in 2-facher Ausfertigung in gebundener Form zu erstellen:
- a. 1 Exemplar zur Einreichung an die Industrie- und Handelskammer **bis zum Abgabetermin siehe Online-Portal**
 - b. 1 Exemplar für den Prüfungsteilnehmer, welches zum **Fachgespräch** vorzulegen ist
8. Der ausgefüllte Nachweis über die Durchführung der betrieblichen Projektarbeit ist mit dem Exemplar der Projektarbeit zum angegebenen Termin an die Industrie- und Handelskammer einzureichen

Ansprechpartner:

*Region Chemnitz, Döbeln, Erzgebirge,
Mittelsachsen, Zwickau*
Industrie und Handelskammer Chemnitz
Str. der Nationen 25 | 09111 Chemnitz

Diana Kadner

Telefon 0371 6900 -1435

E-Mail: diana.kadner@chemnitz.ihk.de

Region Vogtland

Industrie und Handelskammer Chemnitz
Regionalkammer Plauen
Friedensstr. 32 | 08523 Plauen

Anja Müller

Telefon 03741 214 - 3400

E-Mail: anja.mueller@chemnitz.ihk.de